

Die **Grund**Partei

KOMMUNALWAHL 6.März 2016

Zukunftsprogramm



für die Gemeinde Ebsdorfergrund



Dafür stehen wir:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit 1997 hat die **Grund**Partei SPD mit ihrer Mehrheit in den Gemeindeorganen zusammen mit Bürgermeister Andreas Schulz aus einer klammen Kommune eine Gemeinde mit ausgeglichenem Haushalt gemacht. Mehr Haben als Soll und Rekordinvestitionen bei vergleichsweise niedrigen Abgaben zeichnen die Gemeinde aus. So war es der Gemeinde u.a. möglich, nach Ablauf des Konzessionsvertrages das Stromnetz zurück zu kaufen.

Der GrundPartei SPD ist es zu verdanken, dass sowohl im letzten, als auch in diesem Jahr, wieder eine "Rückerstattung" an alle Bürgerinnen und Bürger in Form eines GrundGeldGutschein (GGG) im Wert von 15,- Euro erfolgen wird.

Der Ebsdorfergrund wird von Steuerzahlerbund, Landesrechnungshof und Hessischem Städte- und Gemeindebund immer wieder beispielgebend und anerkennend erwähnt.

Gemeinsam mit Ihnen, den Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen in der Gemeinde haben wir viel erreicht.

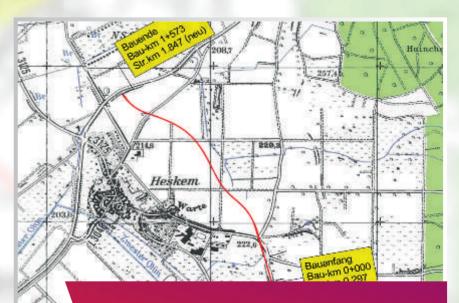
Wir wollen das Erreichte aber nicht nur sichern, sondern mit Ihnen zusammen die Gemeinde der Zukunft bauen. Dazu haben wir unsere Ziele für Sie in dieser Broschüre zusammengefasst.

In der Vergangenheit konnte die Gemeinde erfolgreich wirtschaften, weil die Mehrheit in der Gemeindevertretung die gleichen inhaltlichen Ziele mit Bürgermeister Andreas Schulz hatte. Das soll so bleiben. Deshalb haben wir dieses Zukunftsprogramm für die Gemeinde gemeinsam verfasst.

Im Ebsdorfergrund können Sie bei der Kommunalwahl am 06.03. und bei der Bürgermeisterwahl am 19.06. den Erfolg wählen. Geben Sie uns Ihre Stimme!

Ihre **Grund**Partei SPD - Ihr Bürgermeister Andreas Schulz





Wir wollen...

 die Einwohner von Heskem und Leidenhofen vom Verkehr entlasten.

- dem Leerstand von Häusern in der Altortslage von Heskem und Leidenhofen vorbeugen.
- den Wert der Häuser in Heskem und Leidenhofen steigern.
- die Fahrzeit von Dreihausen, Roßberg und Wermertshausen auf die L 3048 verkürzen.

dass die Ortsumgehung Heskem gebaut wird.



- ein neues Gewerbegebiet zwischen Wittelsberg und Heskem erschließen.
- einen neuen Busbahnhof für die Gesamtschule Ebsdorfergrund ermöglichen.
- die Ortsdurchfahrten von Mölln und Heskem vom Schulbusverkehr entlasten.



- die Infrastruktur in den Altortslagen weiter erhalten und verbessern.
- dem Bevölkerungsrückgang vorbeugen.
- die Förderung der ortsansässigen Vereine.
- die Ortskerne aufwerten und lebendig halten.

- lebendige Ortsgemeinschaften in allen Ortsteilen fördern.
- das Freiflächenoasenkonzept in Roßberg realisieren.
- Ebsdorf 2020 verwirklichen.



Wir wollen...

- dass das Generationenparkprojekt in Heskem-Mölln realisiert wird.
- neue, bezahlbare, generationenübergreifende Wohnformen in unserer Gemeinde.
- ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause ermöglichen.
- dass die Rente nicht nur für das Wohnen, sondern auch für ein gutes Leben reicht.
- dass neue, moderne Gemeinschaftsräume für die Dorfgemeinschaft in Heskem geschaffen werden.

- dass neue Arbeitsplätze und Dienstleistungsangebote für Heskem-Mölln entstehen.
- dass neue Angebote im GrundTreff geschaffen und ausgebaut werden.

neue Angebote entstehen.

- das Know-how der lebenserfahrenen Generation nutzen.
- die Generationen zusammenbringen.
- Begegnungen Raum und Möglichkeiten geben.



- den Bedarf von Bürgerschaft und Unternehmen an Strom und Wärme in der Gemeinde selbst mit regenerativen Energien erzeugen.
- einen wirklichen Beitrag zum Klimaschutz leisten.
- von den großen Energieversorgern unabhängiger werden.
- der Gemeinde und ihren Bürgern neue Einnahmequellen erschließen.



dass unsere Kulturlandschaft erhalten bleibt.

- den Gewässer- und Naturschutz stärken.
- Rückzugsräume für Kleintiere und Insekten erhalten.
- eine ausgeräumte Feldflur verhindern.
- Uferrandstreifen ankaufen, um Einträge in die Gewässer zu verhindern.

- unsere Obstbaumbestände pflegen und sichern.
- ein Obstbaumkataster erstellen.
- den Lebensraum von Mensch und Tier erhalten.



- die Betreuungszeiten weiter ausbauen.
- dass mit Hilfe des Landes die Kinderbetreuung kostenfrei gemacht wird.
- zwei zusätzliche Krippengruppen bauen.
- den Kindergartenbus weiter anbieten.

- der Gesamtschule Ebsdorfergrund bei der Weiterentwicklung helfen.
- Kindertagesstätten und Grundschulen in den einzelnen Ortsteilen erhalten.
- das Kindersparbuch weiter ausgeben.



dass das GrundBad energetisch ertüchtigt und modernisiert wird.



- das GrundBad noch wirtschaftlicher machen.
- ökonomische und ökologische Interessen verbinden.
- den Strombedarf des Hallenbades über eine Photovoltaikanlage selbst produzieren.
- den Wärmebedarf durch bauliche Maßnahmen verringern.
- die Attraktivität des Bades weiter steigern.
- den Fortbestand des GrundBades sichern.



- die Gemeinde zukunftsfähig machen.
- kostenlose WLAN-Hotspots in allen Ortsteilen.
- die Wettbewerbsfähigkeit der Gemeinde weiter steigern.

- die Arbeit zu den Menschen bringen.
- neue Arbeitsplätze schaffen und vorhandene sichern.



dass die Radwegelücken geschlossen werden.



- den Radwegelückenschluss
 Wermertshausen Roßberg- Dreihausen.
- den Radwegelückenschluss Beltershausen – Marburg.
 - (Das Land Hessen als Straßenbaulastträger dafür in die Pflicht nehmen.)
- eine Alternative zum Auto und zum (Schul-)Bus möglich machen.
- die Freizeitmöglichkeiten verbessern.
- den sanften Tourismus stärken.



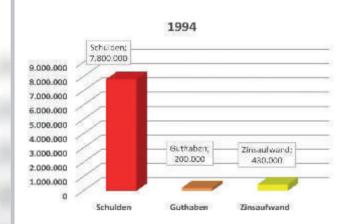
- der Abwanderung von Betrieben vorbeugen.
- bestehende Betriebe und Arbeitsplätze im Ebsdorfergrund sichern.
- die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen im Ebsdorfergrund ermöglichen.

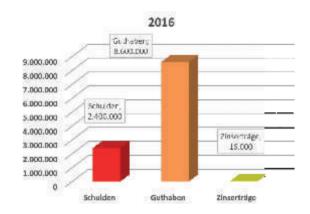
- Betriebe im Ebsdorfergrund ansiedeln.
- deswegen ein Gewerbegebiet zwischen Heskem und Wittelsberg ausweisen.
- den ÖPNV erhalten und weiter ausbauen.



- den Brandschutz durch den Erhalt der Ortsteilfeuerwehren gewährleisten.
- die Sicherheit der Bevölkerung erhöhen.
- die Feuerwehren für den Nachwuchs attraktiv halten.

- die benötigte Ausrüstung weiter verbessern.
- 5 neue Feuerwehrfahrzeuge anschaffen.
- 2 Feuerwehrhäuser erweitern.





- Ihr Steuergeld nicht für Zinsen ausgeben müssen.
- Investitionen für die Zukunft der Gemeinde tätigen.
- die Abgabenbelastung für Bürger und Unternehmen gering halten.

dass die erfolgreiche Finanzpolitik fortgesetzt wird.



- freiwillige Leistungen (Kindersparbuch, Windelsack usw.) erhalten.
- weiterhin ausgeglichene Haushalte vorlegen.

Kommunalwahl am 6.März 2016

Die besten Ideen - die meisten Erfolge.



www.**Grund**Partei.de